

Studiengruppe **WAGENVERWENDER**

Antrag zur Aufnahme von Änderungen der Anlage 9 und 11 des AVV

Änderungshistorie

Name des Bearbeiters	Datum	Absatz	Änderung
Olimpio Rivera	16.01.2017		Initialer Antrag
Jean-Marc Blondé	24.03.2017		Einarbeitung gemäss AG-TÜ 01/2017 Paris
Zustimmung der AG TÜ	31.03.2017	-	Gemäß Protokoll AG TÜ 03/2017

Titel:	Ergänzung der losen Wagenbestandteile Stützbock Steckschlüssel
Änderungsantrag von EVU / Halter / andere Gremien:	Ausgearbeitet durch Hupac Intermodal
Änderungsantrag für:	<input checked="" type="checkbox"/> Anlage 9 <input checked="" type="checkbox"/> Anlage 11
Einreicher:	Olimpio Rivera, Hupac Intermodal
Ort, Datum:	Chiasso, 16.01.2017
Kurzbeschreibung:	Hinzufügen der losen Wagenbestandteile Stützbock Steckschlüssel.

1. Ausgangslage (Ist):

1.1. Einleitung
Aktuell sind in der Anlage 9 und Anlage 11 – Punkt 2.13 keine Angaben über des losen Wagenbestandteiles Stützbock Steckschlüssel.
1.2. Funktionsweise
-
1.3. Störung / Problembeschreibung
Es besteht ein Bedarf, einen Code beim Anlage 9 für den fehlenden Stützbock Steckschlüssel einzugeben (Vorschlag 6.7.7) und eine neue Zahl in Anlage 11 – Punkt 2.13 (Tabelle des losen Wagenbestandteiles, Vorschlag 34).
1.4. Handelt es sich um eine anerkannte Regel der Technik* (wie z.B. DIN, EN)?
<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja

2. Sollzustand

2.1. Beseitigung der Störung/Problem (Soll)
Einfügen, neuer Punkt im Anlage 9 und unter Punkt 2.13 der Anlage 11.

3. Zusatz für Änderungsantrag der Anlage 9 und 11 des AVV:

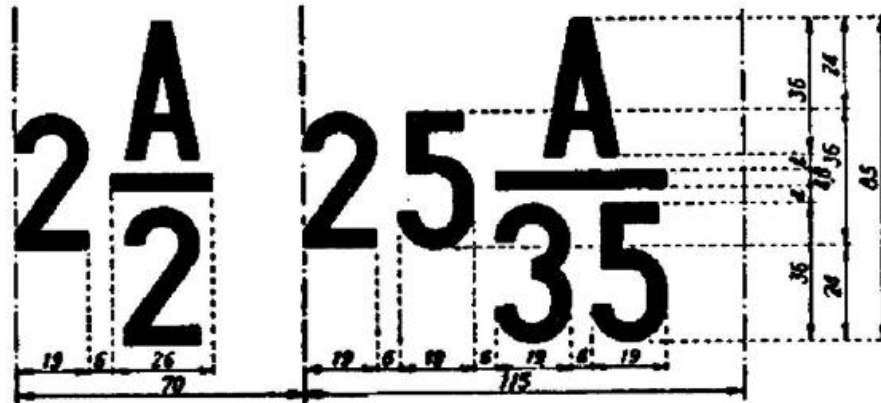
Anlage 9 – Anhang 1 – Code 6.7.4

Bauteile	Code	Mängel/Kriterien/Hinweise	Maßnahmen	Fehler- klasse
Tragwagen des KV-Bauteile zum Festlegen der ILE	6.7			
	6.7.1	Stützbock oder Aufsetzapfen deformiert, schadhaft		
	6.7.1.1	- Stützbock nicht in Verwendung	K	3
	6.7.1.2	- Stützbock in Verwendung	Abhilfe + K, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	6.7.1.3	- Aufsetzapfen nicht in Verwendung	K	3
	6.7.1.4	- Aufsetzapfen in Verwendung	Abhilfe + K, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	6.7.2	Sattelzapfenverriegelung nicht wirksam	Verriegeln, wenn nicht möglich, aussetzen	5
	6.7.3	Unbelasteter Stützbock nicht gesichert	In Endstellung bringen und verriegeln, wenn nicht möglich, provisorisch festlegen, K	3
	6.7.4	Verstelleinrichtung Handrad für Stützbockverschiebung nicht gesichert, ggf. nicht profillfrei	Verstelleinrichtung Handrad einschieben und sichern, wenn nicht möglich, aussetzen	4

Anlage 11 - 2.13 Zeichen für Lose Wagenbestandteile

2.13 Zeichen für Lose Wagenbestandteile

Lose Wagenbestandteile

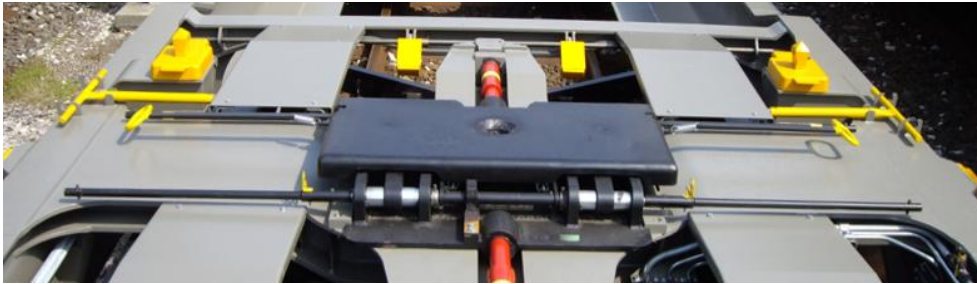


Anordnung: Auf jeder Seitenwand rechts.

Bedeutung: Lose Wagenbestandteile werden an den Wagen mit ihrer Anzahl und Art angeschrieben. Bei Topfwagen und Wagen mit abnehmbaren Behältern ist die Zahl der Behälter anzuschreiben. Die Zahl vor dem Bruch gibt die Anzahl der zum Wagen gehörenden losen Wagenbestandteile an, das im Zähler stehende „A“ steht für lose Wagenbestandteile, die Zahl im Nenner ist eine Ordnungszahl für die Art der losen Wagenbestandteile, die nachfolgend erläutert wird. Neben den Zeichen können auch die entsprechenden Bezeichnungen angeschrieben sein.

Ordnungszahl	Bezeichnung des losen Wagenbestandteiles
1	Einsteckrunge
2	Abnehmbare Seitenborde bei Flachwagen
3	Abnehmbare Stirnborde bei Flachwagen
4	Abnehmbare Seitenwandklappe
5	Abnehmbare Zwischensäule zur Festlegung von Ladegut
6	Rungenkette
7	Handkurbel für Autotransportwagen
8	bleibt frei Verstellrichtung
9	Drehschemel mit Rungen
10	Versetzbare Ladeschwelle
11 – 12	– bleibt frei –
13	– bleibt frei –

Beispielfotos Stützbock Steckschlüssel beim Taschenwagen T3000



4. Begründung

Um den Stützbock Steckschlüssel Mangel/Fehlen zu melden.

5. Bewertung der möglichen positiven und negativen Auswirkungen

Bewertung von z.B. Betrieb, Kosten, Verwaltung, Interoperabilität, Sicherheit, Wettbewerbsfähigkeit mittels einer Skala von 1 (sehr gering) bis 5 (sehr hoch).

Begründung der Festlegung.

Auswirkungen:

Betrieb, Interoperabilität, Wettbewerbsfähigkeit, Kosten, Verwaltung: (Wertung: 3)

Sicherheit (Wertung 3)

6. Risikobetrachtung zum Änderungsantrag

Systembeschreibung im Ist/Soll und Änderungsumfang siehe hierzu Punkt 1 und Punkt 2.

Risikobetrachtung durchgeführt von:

6.1. Änderung ist sicherheitsrelevant?	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Begründung: Es wird ein loses Wagenbestandteil neu aufgenommen jedoch ohne Änderungsanpassung der sicherheitsrelevanten Massnahmen	
6.2. Änderung ist signifikant?	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Begründung : siehe Template Template Signifikanzprüfung als Anlage einfügen:	
6.3. Gefährdungsermittlung und -einstufung:	<input checked="" type="checkbox"/> entfällt
6.3.1. Wirkung der Änderung im Normalbetrieb: 6.3.2. Wirkung der Änderung bei Störungen /Abweichungen vom Normalbetrieb: 6.3.3. Systemmissbrauch möglich: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, Beschreibung des Systemmissbrauchs:	
6.4. Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt?	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
<i>Für jede Gefährdung wird eines der nachfolgen Risikoakzeptanzkriterien ausgewählt:</i> <ul style="list-style-type: none"> • „anerkannte Regel der Technik“ • Nutzung eines Referenzsystems • explizite Risikoabschätzung 	
6.5. Risikobetrachtung wurde Bewertungsstelle vorgelegt?	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Bewertungsstelle: Ergebnis der Bewertungsstelle als Anlage einfügen:	[Anlage]